

- Definition:
Das Voronoi-Diagramm für eine Menge S von n Orten $VD(S)$ ist die planare Unterteilung der Ebene, die durch die Voronoi-Regionen $VR(x) \forall x \in S$ definiert wird.
Ein Voronoi-Diagramm ist ein planarer Graph, dessen Flächen die Voronoi-Regionen sind.

Voronoi-Kanten:

Eine Kante wird durch 2 Orte a und b definiert.
Sie ist ein Abschnitt der Mittelsenkrechten von \overline{ab} .

Voronoi-Knoten:

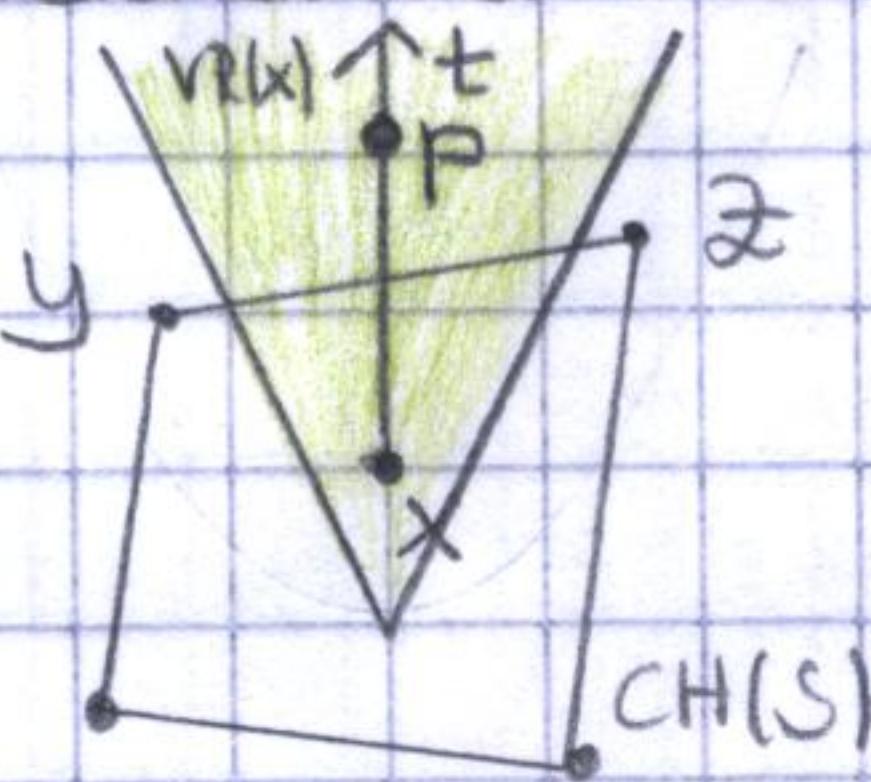
Ein Knoten wird ^{mind.} durch 3 Orte a, b und c definiert.
Er ist der Schnittpunkt der Mittelsenkrechten von \overline{ab} , \overline{ac} und \overline{bc} und damit Mittelpunkt des Umkreises durch a, b und c .
Zu diesem Knoten haben die 3 Orte a, b und c jeweils den gleichen Abstand.

Lemma:

- Für jeden Ort $x \in S$ gilt:
 $VR(x)$ ist unbeschränkt $\Leftrightarrow x$ ist Ecke oder liegt auf dem Rand von $CH(S)$
- Ein VD für n Orte hat:
 - $\leq 2n-4$ Knoten
 - $\leq 3n-6$ Kanten Eigenschaft von planaren Graphen
 \Rightarrow VD haben linear viele Knoten und Kanten.

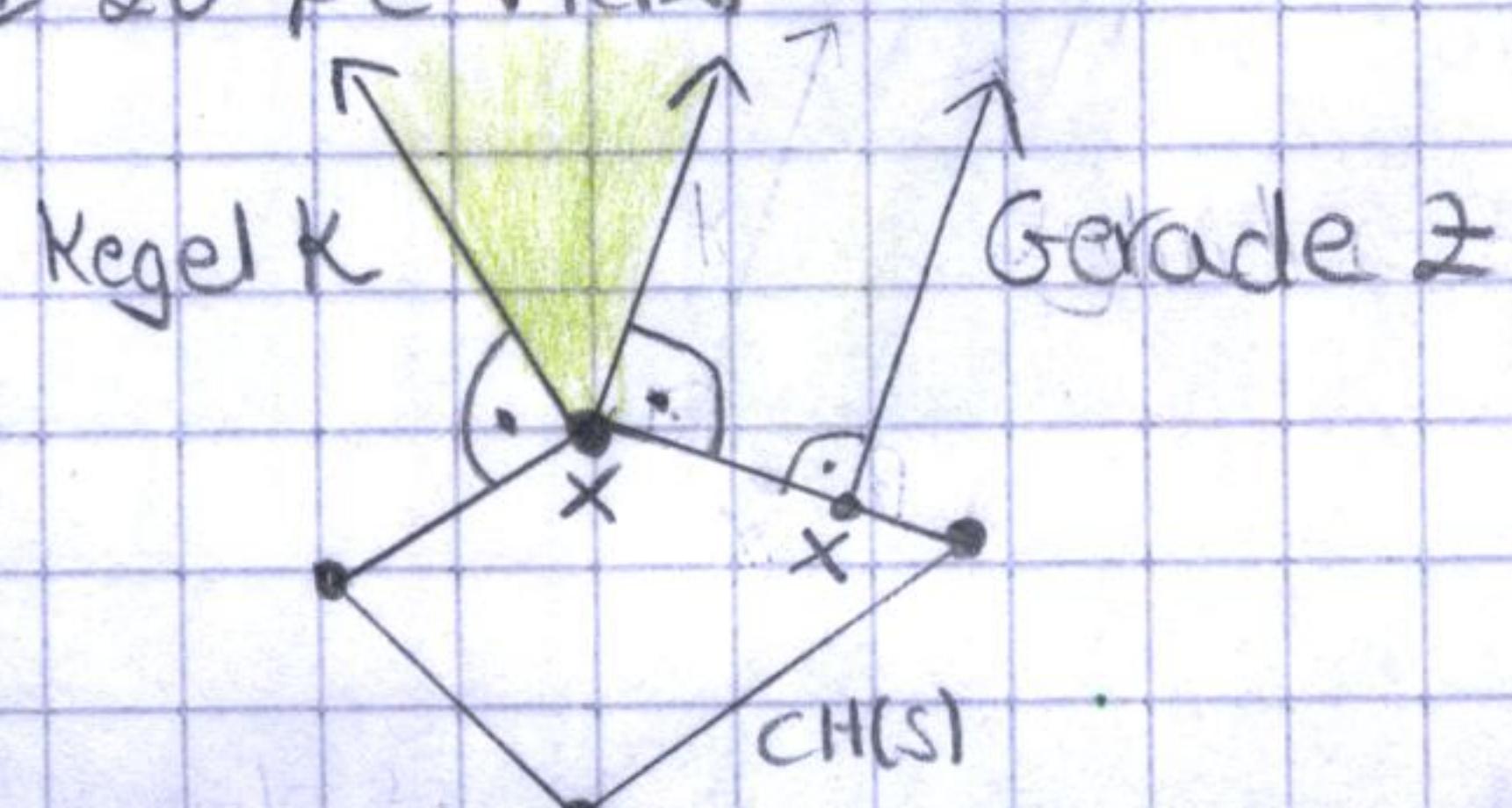
Beweis:

- " \Rightarrow ": Ann.: x liegt im Inneren von $CH(S)$
 $VR(x)$ ist konvex und nach VS unbeschränkt
 $\Rightarrow \exists$ Strahl t der in x startet und ganz in $VR(x)$ verläuft.
Nach Ann. liegt x im Inneren von $CH(S)$
 \Rightarrow Strahl t schneidet Rand von $CH(S)$ in Kante (y, z) mit $y, z \in S$



$\Rightarrow \exists$ Pkt p auf Strahl t der näher zu y oder zu z als zu x ist
 $\Rightarrow \exists$ zu $p \in VR(x)$

" \Leftarrow ":



Betr. Kegel K zwischen den Senkrechten auf den zu x benachbarten Kanten ℓ

Alle Pkte in $K/2$ liegen näher zu x als zu allen anderen Orten in S .

$\Rightarrow K/2 \subseteq VR(x)$

$\Rightarrow VR(x)$ ist unbeschränkt, da $K/2$ unbeschränkt

- Sei $G = (V, E)$ der duale Graph zu $VD(S)$, dh es gilt:

$V = S$ und $(x, y) \in E \Leftrightarrow VR(x)$ und $VR(y)$ haben gemeinsame Voronoi-Kante

$\Rightarrow G$ ist planarer Graph und jede Kante $e \in E$ entspricht genau einer Voronoi-Kante (nach Konstruktion von G)

\Rightarrow Jeder planare Graph mit n Knoten hat max $3n-6$ Kanten (Euler-Formel)

Außerdem hat jeder Voronoi-Knoten mindestens Grad 3 (weil er durch mindestens 3 Orte definiert)

$\Rightarrow 3 \# \text{Knoten} \leq \sum_{v \in S} \text{Grad}(v) = 2 \# \text{Kanten} \leq 2 \cdot (3n-6) = 6n-12$

$\Rightarrow \# \text{Knoten} \leq 2n-4$

□

